



## Polizeirevier Magdeburg

### Polizeimeldung

### Mehrere räuberische Diebstähle von 39-Jährigem verübt

**Am 10.07.2021, zwischen 13:40 Uhr und 17:00 Uhr, kam die Polizei mehrfach wegen eines 39-jährigen Magdeburgers zum Einsatz.**

Der Ladendetektiv einer Verkaufseinrichtung stellte am Samstagnachmittag einen 39-Jährigen beim Diebstahl von einer Packung Zigaretten fest. Als der Detektiv den 39-Jährigen auf den Diebstahl ansprach, bedrohte dieser ihn und konnte dadurch flüchten. Da der 39-Jährige in der Verkaufseinrichtung bereits ein Hausverbot hatte, waren die Personalien bekannt.

Gegen 16:00 Uhr wurde der 39-Jährige dann in einem Einkaufszentrum in der Innenstadt auffällig. Hier entwendete er Spirituosen in einem Lebensmittelgeschäft und schlug nach dem Ladendetektiv, als dieser ihn stellen wollte. Im weiteren Verlauf verließ der 39-jährige Magdeburger das Einkaufszentrum und begab sich zu einem anderen Einkaufszentrum. Der 39-Jährige wollte dieses ohne die vorgeschriebene Mund-Nasen-Bedeckung betreten und wurde von einem Mitarbeiter daran gehindert. Daraufhin schlug der 39-Jährige den Mitarbeiter und verließ das Gebäude anschließend in Richtung Alter Markt. Die Polizei konnte den Mann im Nahbereich stellen. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen konnte der Täter wieder gehen.

In einem Lebensmittelgeschäft im Bereich des Hauptbahnhofs beging der 39-Jährige dann, gegen 17:00 Uhr, erneut einen Diebstahl. Der Ladendetektiv des Geschäfts konnte die Tat über die Überwachungskamera beobachten. Als der Magdeburger auf den Diebstahl angesprochen wurde, schlug er den Detektiv mit der Faust, wodurch dieser leicht verletzt wurde. Auf der Flucht verlor der 39-Jährige seine Geldbörse. Die Polizei führte Fahndungsmaßnahmen im Nahbereich durch, konnte den 39-jährigen Magdeburger jedoch nicht feststellen. Die entsprechenden Ermittlungsverfahren gegen den Täter wurden eingeleitet. (HvH)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg  
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186  
Fax: (0391) 546-3140

Mail: [presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de)